

Statistische Monatsberichte

der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N^o 6

Juni 1925.

N^o 6

I. Statistische Uebersicht für Juni 1925.

(Die in Klammern beigelegten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Im Berichtsmonat wurden 271 (Vormonat 354) Ehen geschlossen. Geboren wurden 514 (553) Kinder, darunter 86 (84) uneheliche, 18 (15) totgeborene. Gestorben sind 327 (364) Personen, darunter 30 (38) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 57 Fällen auf Krebs und andere Neubildungen. Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 9 (14), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 5 (8). Auf 100 Lebendgeborene trafen 6,05 (7,06) Säuglingssterbefälle. Den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 1554 (1602) Säuglinge, darunter 332 (337) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1843 (1911) Kinder, darunter 533 (517) uneheliche, in Anspruch genommen. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 803 (892) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 278 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1049 (949) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestellen für Lungenerkrankte erstreckte sich auf 1207 (1238) Personen. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 299 (301) Beerdigungen vorgenommen; außerdem fanden 32 (44) Feuerbestattungen statt. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 90175 (100281) Personen, darunter 39168 (40863) weibliche. In den städtischen Brausebädern wurden insgesamt 27726 (26845) Bäder genommen. Die Schulzahl in der Stadt wurde von 1170 (967) Kindern besucht. Das Vermittlungsamt erledigte 275 (249) Fälle. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 348 (447) Baugesuche eingereicht und 487 (352) genehmigt. Im Stadtgebiet waren 29 (13) Brände zu verzeichnen, darunter 3 (2) Großfeuer. Die städtische Wasserversorgung gab insgesamt 1936749 (1778979) Kubikmeter Wasser ab. Das Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken im Monat Juni d. J. an Strom 2000308 (2023996) KW.-Std. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 4469708 (4472872) Personen, ohne die Absonnenten; vereinnahmt wurden 842851,62 (859676,60) Mk., einschließlich Verkehrssteuer. Im Schlachthof wurden 3134 (2691) Rindvieh, 4844 (6226) Kälber, 1630 (954) Schafe, 26 (24) Ziegen, 11338 (11507) Schweine, darunter 3 (4) Spanferkel und 34 (20) Pferde geschlachtet. Zur Milchversorgung standen 3876037 (3965380) Liter Milch zur Verfügung. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1177 (1219) Proben untersucht und dabei 36 (23) Beanstandungen erhoben. Gewerbe-Anmeldungen erfolgten 617 (554), Gewerbeabmeldungen 280 (273). Das Gewerbegericht erledigte 163 (181) Streitfachen, das Kaufmannsgericht 56 (59). Als Reichsinder für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Juni d. J. 138,3 (135,5) festgestellt; als Großhandelsindex 133,8 (131,9). Bei den Erwerbslosen fürsorgestellen wurden 1526 Gesuche neu aufgenommen gegen 1632 im Vormonat. Am Schlusse d. M. waren 1482 (1804) männliche und 487 (462) weibliche, zusammen 1969 (2266) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 67201,00 (131710,86) Mk. ausbezahlt.

Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 9698,83 (11561,54) Mk. geleistet. Im städt. Arbeitsamt lagen 7143 (7789) Angebote von Arbeitgebern und 14182 (15067) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 5752 (6202) statt. Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depositenverkehr 854788,95 (837894,90) Mk. eingelegt und 395009,98 (427871,76) Mk. abgehoben; mehr eingelegt wurden 459778,97 (410023,14) Mk. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zumeisungen 1625112,55 (11839041,48) Mk., die Abhebungen und Ueberweisungen 17509186,42 (13251796,91) Mk. Mehrafgang 1258073,87 (Vormonat: Mehrafgang: 1412755,43) Mk. Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 14235398,20 (15386471,50) Mk. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 293251,00 (258455,00) Mk.; der Stand der Pfänder 28312 (25447). Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Juni d. J. 151697,33 (148707,80) Mk. laufende und 10802,69 (7602,86) Mk. einmalige Unterstützungen, zusammen 162500,02 (156310,66) Mk. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 17674,50 (16777,60) Mk. gewährt. Die Berufsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4270 (4611) Mündeln. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 948 (1018) Fällen in Anspruch genommen. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am 1. Juni 1925 einen Gesamtmitgliederstand von 167496 (165265) ausschl. der Erwerbslosen aufzuweisen, darunter 72792 (72229) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren 90209 (88670) männliche und 64862 (64356) weibliche, zusammen 155071 (153026) Mitglieder, darunter insgesamt 6533 (6505) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 118 (121) Personen, Witwen- und Witverrenten an 38 (62) Personen und Waisenrenten an 22 (72) Waisen. Insgesamt wurden 277616,38 (281332,25) Mk. als Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witver- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 716 (767) zu verzeichnen; Summe der ausbezahlten Unfallrenten 43001,75 (47046,04) Mk. Der Fremdenverkehr zeigte einen Zugang von 24588 (20584) Fremden. Den Tiergarten besuchten 80293 (77481) Personen. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz erledigte 1130 (1192) Fälle. Die Desinfektionsanstalt wurde in 388 (425) Fällen in Anspruch genommen. Grubenentleerungen erfolgten 1424 (1366) mit 6949 (6431) Kubikmeter Inhalt. Die Polizeipflegerin behandelte 296 (294) Pfleglinge, darunter 179 (179) Neuzugänge. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 131 (162) Kinder geboren und zwar 57 (93) Knaben und 74 (69) Mädchen; neu aufgenommen wurden 129 (161) Wöchnerinnen. Der durchschnittliche Pegelstand der Pegnitz betrug an der Museumsbrücke 28 (35) Zentimeter.

Über die Bevölkerungszahl wird berichtet, sobald das endgültige Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni d. J. durch das Statistische Landesamt festgestellt ist.

II. Statistische Einzelnachweisungen.

1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Juni 1925	271	496	18	327	2272	1668
Mai 1925	354	538	15	364	2558	1778
Juni 1924	274	451	14	295	1676	1356

2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	213	202	415	39	42	81	496
Totgeborene	7	6	13	2	3	5	18
Juni 1925	220	208	428	41	45	86	514
Mai 1925	253	216	469	40	44	84	553
Juni 1924	207	183	390	38	37	75	465

3. Sterbefälle nach Todesursachen und Altersgruppen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehe-liche
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre ¹⁾						Anderer Krankheiten des Nervensystems ³⁾	7	6	13	1	—
a) im 1. Lebensmonat	6	9	15	11	4	Magen- und Darmatarexi	6	1	7	3	2
b) nach dem 1. Lebensmonat	2	—	2	—	2	Brechdurchfall	3	1	4	2	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	7	14	21	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane ⁴⁾	14	9	23	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	6	3	9	—	—
Anderer Folgen der Geburt	—	2	2	—	—	Krebskrankheit	24	24	48	—	—
Scharlach	—	1	1	—	—	Anderer Neubildungen	3	6	9	—	—
Masern und Röteln	3	1	4	1	—	Selbstmord	6	4	10	—	—
Diphtherie und Croup	—	—	—	—	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	—	—	—	—	—
Keuchhusten	—	3	3	1	—	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	10	2	12	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	2	3	5	—	—
Rose (Erysipel)	—	1	1	—	—	Anderer benannte Todesursachen	7	3	10	1	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	2	1	3	—	—	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	—	—	—	—	—
Tuberkulose der Lungen	14	10	24	—	—						
Tuberkulose anderer Organe	3	2	5	—	—	Juni 1925	175	152	327	21	9
Akute allgemeine Milchartuberkulose	1	—	1	—	—	Mai 1925	175	189	364	24	14
Lungenentzündung (Pneumonie)	8	8	16	1	—	Juni 1924	146	149	295	33	8
Influenza	1	—	1	—	—						
Anderer übertragbare Krankheiten ²⁾	3	2	5	—	1						
Krankheiten der Atmungsorgane	4	4	8	—	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	27	24	51	—	—						
Gehirnschlag	6	8	14	—	—						

¹⁾ Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmonat: 6,05% der Lebendgeborenen, im Vormonat 7,06%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 9,09%. ²⁾ Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 5, Genickstarre —, Varizellen —, Atinomykose —, Paratyphus —. ³⁾ Hierunter: Geisteskrankheiten 2. ⁴⁾ Hierunter: Blinddarmentzündung —.

4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	7	14	1	22
Scharlach	19	24	—	43	Lungenentzündung, croupöse	12	13	—	25
Masern	138	137	3	278	Mumps	16	13	1	30
Röteln	3	4	—	7	Knochenmarkentzündung	—	—	—	—
Rotlauf	9	11	—	20	Kontagiose { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	4	6	—	10	Augenerkrankung { Blennorrhoe	—	—	—	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	Windpocken	19	23	3	45
Eiterfieber, Blutvergiftung	1	—	—	1	Wißverletzung d. tollwutverd. Tiere	3	1	—	4
Unterleibstypus	1	3	—	4	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	1	—	—	1	Paratyphus	3	10	—	13
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopftuberkulose	—	—	—	—
Brechdurchfall (Cholera nostras)	50	51	3	104	Lungentuberkulose	7	7	—	14
Ruhr	—	—	—	—	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	52	35	3	90					
Keuchhusten	46	40	5	91	Juni 1925	392	392	19	803
Kinderlähmung, spinale	1	—	—	1	Mai 1925	445	403	44	892
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—	Juni 1924	251	267	68	586

5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Juni 1925	465	584	1049
Mai 1925	438	511	949
Juni 1924	435	535	970

6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Juni 1925	720	487	163	216	108
Mai 1925	738	500	191	195	114
Juni 1924	795	503	192	205	106

7. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										insgesamt
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbädern u. i. Duschbad	
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Juni 1925	51007	39168	90175	16228	11498	27726	67235	50666	117901	38181	156082
Mai 1925	59618	40663	100281	15885	10960	26845	75503	51623	127126	16686	143812
Juni 1924	41958	33859	75817	16118	10959	27077	58076	44818	102894	28813	131707

8. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen		
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter	
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Juni 1925	20380	627	21007	94803	65149	6630
1. Mai 1925	20353	626	20979	94748	65132	6630
1. Juni 1924	20105	613	20718	93835	64445	6619

9. Neu entstandene und befeitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Bordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Bordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Juni 1925	26	—	—	8	34	24	22	14	36	—	—	—	—
Mai 1925	27	1	1	3	32	24	17	6	23	1	—	—	1
Juni 1924	8	—	1	6	15	5	15	17	32	—	—	—	1

10. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit Wohnräumen ¹⁾								mit heizbaren Räumen ¹⁾						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	0 und 1	2	3	4	5	6 u. m.		
Juni 1925	—	—	37	66	10	11	2	—	1	46	75	2	—	2	126	—
Mai 1925	—	—	1	18	24	6	7	1	—	2	41	3	1	10	57	—
Juni 1924	—	—	4	33	6	8	—	3	—	4	11	28	9	2	54	—

¹⁾ Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

11. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungsfilometer ¹⁾	Beförderte Personen ohne Abonn.	Gesamteinnahmen
Juni 1925	1 233 354	4 469 708	842 851,62
Mai 1925	1 264 190	4 472 872	859 676,60
Juni 1924	801 846	2 993 982	572 107,85

12. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher insgesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
Juni 1925	80 293	22 248	51 151	6894
Mai 1925	77 481	25 929	44 667	6885
Juni 1924	87 191	31 998	46 818	8375

¹⁾ Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km.

13. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gasthöfen einjacherer Art	in Gasthäusern (Gastwirtschaften)	in Fremdenpensionen	in Herbergen	insgesamt
Juni 1925	17 178	3613	2790	617	390	24 588
Mai 1925	14 486	3094	2339	259	406	20 584
Juni 1924	13 952	3184	2107	98	298	19 639

14. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luftdruck mittlere in mm	Be-wölkung mittlere in %	Nieder-schlags-höhe in mm
	mittlere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo-nats-tag	°C	Mo-nats-tag			
Juni 1925	16,17	29,0	12.	7,0	19.	734,47	58	36,9
Mai 1925	14,78	26,2	17.	0,9	3.	731,90	57	15,8
Juni 1924	16,00	28,7	20.	7,3	7.	734,87	65	91

15. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Deufemsbrücke)				
	höchster		tieffter		durchschnittlicher cm
	cm	Mo-nats-tag	cm	Mo-nats-tag	
Juni 1925	39	13. VI.	18 1/2	15. VI.	28
Mai 1925	47	2. V.	26 1/2	30. V.	35
Juni 1924	68 1/2	24. VI.	32	2. 11. u. 12. VI.	42

16. Städtisches Arbeitsamt Nürnberg.

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		Neu-meldungen		Gesamt-mel-dung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aus-hilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier-zucht und	81	12	144	14	322	42	366	65	297	23	1	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	7	—	7	—	7	—	—	—
3. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	15	—	17	—	12	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	15	17	25	57	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru-mente und Apparate	1165	417	2863	924	966	830	1012	905	741	796	—	—
7. Chemische Industrie und	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug-nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	10	—	15	—	15	1	16	1	12	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	3	4	4	8	1	30	1	32	1	28	—	—
10. Papierindustrie	16	83	23	193	16	73	16	73	16	73	—	—
11. Lederindustrie	65	4	145	11	29	1	37	2	24	2	2	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	232	57	392	155	127	67	135	74	122	61	3	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	86	1	207	11	58	33	60	36	48	30	16	—
14. Bekleidungs-gewerbe	132	36	214	64	65	28	71	41	49	14	10	—
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungs-gewerbe	41	4	59	19	44	4	49	14	40	1	12	—
16. Baugewerbe	328	—	346	—	377	—	422	—	328	—	3	—
17. Diversifkations-gewerbe	53	27	67	34	47	23	51	27	46	23	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	5	—	5	3	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	2	—	7	—	—	1	—	1	—	1	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaft	401	444	571	541	496	459	503	492	380	371	310	253
21. Verkehrsgewerbe	325	84	662	285	247	57	276	62	205	51	—	—
22. Häusliche Dienste	—	844	—	870	—	768	—	877	—	701	—	560
23. Lohnarbeit wechselnder Art	1165	779	1956	1417	1087	53	1147	58	1058	42	204	3
24. Maschinisten und Heizer	12	—	48	—	5	—	5	—	3	—	—	—
25. Kaufmännische Angestellte	132	111	1046	504	33	46	43	58	28	41	3	4
26. Büroangestellte	18	2	112	16	71	1	71	1	70	1	—	—
27. Techniker aller Art	15	—	132	—	12	—	19	—	6	—	—	—
28. Freie Berufe	2	—	11	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni 1925 insgesamt:	4304	2926	9054	5128	4040	2517	4324	2819	3493	2259	564	820
Mai 1925:	3864	2842	9541	5526	4187	2984	4484	3305	3614	2588	543	948
Juni 1924:	3721	2701	9262	5806	2211	1773	2431	2013	2044	1531	394	673

17. Erwerbslosenfürsorge.

Monat	Neu-aufgenom-mene Gesuche	Zahl der Erwerbslosen am Schlusse des Monats			Ausbezahlte Unterstüzungen			Außer-dem ausbez. für Kranken-fassenbeiträge, Fahrten und Umzugs-kosten
		m.	w.	zuf.	f. Männer f. Frauen		Betrag	
					in ----- Fällen			
Juni 1925	1526	1482	487	1969	5772	1769	67 201,00	9 698,83
Mai 1925	1632	1804	462	2266	8356	2619	131 710,36	11 561,54
Juni 1924	2823	2536	651	3187	8073	2644	74 160,08	10 144,23

22. Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Juni 1925	Mai 1925	Juni 1924	Waren	Einheit	Juni 1925	Mai 1925	Juni 1924
I. Brot, Mehl, Teigwaren.					VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.				
Weißbrot	2 Stck.	0,105	0,105	0,105	Bollmilch	1 Liter	0,128-0,130	0,130	0,126
Schwarzbrot	2 Pfd.	0,144	0,144	0,133	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,90-2,00	2,00-2,10	1,70-2,10
Zwieback	1 "	1,00	1,00	1,00	Land-Butter	1 "	1,50-1,80	1,70-1,80	1,40-1,80
Weizenmehl	1 "	0,19-0,20	0,19-0,20	0,13-0,128	Emmentaler Käse	1 "	1,80-2,50	1,50-2,50	1,65-2,10
Hafermehl	1 "	0,64-0,80	0,40-0,72	0,15-0,58	Limburger Käse	1 "	0,88-1,00	0,82-1,00	0,80-1,25
Hausmachernudeln	1 "	0,35-0,80	0,40-0,80	0,20-0,60	Butterschmalz	1 "	1,80-2,50	1,80-2,50	1,80-2,25
Fadennudeln	1 "	0,28-0,80	0,28-0,80	0,25-0,60	Schweinefett	1 "	0,80-1,50	0,88-1,50	0,88-0,85
Mattaroni	1 "	0,45-0,80	0,45-0,80	0,40-0,60	Margarine	1 "	0,55-1,00	0,55-1,00	0,60-0,80
II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.					VII. Fleisch.*				
Griech	1 Pfd.	0,25-0,35	0,25-0,36	0,18-0,25	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,30	0,60-1,30	0,50-1,10
Erbsen, gelbe	1 "	0,14-0,32	0,14-0,32	0,16-0,32	" Lende, Filet	1 "	1,30-2,40	1,20-2,50	0,80-1,50
Linzen	1 "	0,16-0,50	0,16-0,50	0,20-0,50	Kalbfleisch	1 "	0,90-1,40	0,85-1,40	0,60-1,10
Bohnen (die.)	1 "	0,18-0,28	0,18-0,28	0,15-0,28	Lammfleisch	1 "	0,80-1,40	0,50-1,30	0,45-1,00
Sago	1 "	0,32-0,45	0,32-0,65	0,30-0,40	Schweinefleisch, frisch	1 "	1,00-1,30	0,90-1,20	0,70-1,00
Reis	1 "	0,18-0,35	0,18-0,35	0,17-0,35	" geräuchert, roh	1 "	1,40-1,70	1,40-1,80	1,40-2,00
Kochgerste	1 "	0,22-0,35	0,22-0,35	0,18-0,28	VIII. Wurst- und Dauerwaren.				
Gerstengraupen	1 "	0,20-0,35	0,24-0,35	0,20-0,30	Stadturst	1 Pfd.	0,90-1,75	0,90-1,75	0,90-1,50
Haferlocken	1 "	0,24-0,35	0,20-0,35	0,25-0,35	Schinkenwurst	1 "	1,25-1,50	1,20-1,50	1,20-1,25
Grüntern	1 "	0,45-0,80	0,45-0,80	0,38-0,55	Leberwurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,50	0,80-1,50	0,80-1,25
III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.					IX. Geflügel, Wild.				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,20-6,00	2,20-6,00	1,50-5,00	Bressack, rot	1 "	1,00-1,25	1,00	0,70-1,25
Kornkaffee	1 "	0,20-0,50	0,14-0,50	0,25-0,45	" weiß	1 "	0,90-1,50	0,80-1,50	0,75-1,25
Gerstengkaffee	1 "	0,20-0,35	0,25-0,30	0,17-0,35	Gelbwurst	1 "	1,40-1,50	1,25-1,50	1,20-1,25
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,30-0,50	0,30-0,50	0,18-0,42	Speckwurst	1 "	1,20-1,75	1,20-1,50	1,25-1,50
" lose	1 "	0,25-0,35	0,25-0,35	0,18-0,25	Lebertäse	1 "	1,00-1,25	1,00-1,25	1,00-1,00
Zichorie	1 "	0,45-0,55	0,24-0,55	0,30-0,48	Rindwurst	1 Stck.	0,10-0,15	0,10-0,15	0,10-0,12
Kakao	1 "	0,80-2,40	0,80-2,20	0,90-2,00	Salami, hart	1 Pfd.	2,50-3,00	2,30-3,00	2,40-3,00
Haferkakao	1 "	0,45-1,00	0,45-1,00	0,60-1,20	Mettwurst, weich	1 "	1,50-1,75	1,25-1,75	1,25-1,50
Tee, schwarzer	1 "	3,20-8,00	3,00-8,00	2,50-8,00	Göttinger Hasenwurst	1 "	1,50-1,75	1,50-1,75	1,25-1,50
Bier, helles	1 Liter	0,148	0,148	0,140	Schinken, get., i. Aufschnitt	1 "	2,50-3,00	2,50-3,00	2,20-2,50
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,138	" roh, "	1 "	2,25-3,00	2,25-2,75	2,00-2,50
IV. Zucker, Honig, Marmelade.					X. Geflügel, Wild.				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,40-0,50	0,40-0,50	0,45-0,52	Gänse, lebend	1 Stck.	3,00-8,00	2,50-7,00	3,00-6,00
" gemahlen	1 "	0,34-0,40	0,34-0,40	0,36-0,55	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,20-1,80	1,20-1,50	1,00-1,20
Randiszucker	1 "	0,60-0,75	0,60-0,75	0,65-0,80	Enten, lebend	1 Stck.	3,50-5,00	4,00	3,00-4,00
Bienenhonig	1 "	1,40-1,80	1,50-1,80	1,40-1,75	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,50-1,80	—	—
Kunsthonig	1 "	0,35-0,50	0,40-0,50	0,35-0,40	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	2,50-5,00	2,00-3,00	1,50-3,50
Marmelade	1 "	0,28-1,25	0,28-1,25	0,25-1,40	" " leb. od. geschl.	1 Pfd.	—	—	—
V. Essig, Öl, Gewürze.					XI. Geflügel, Wild.				
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15-0,27	0,15-0,25	0,14-0,27	Tauben, junge	1 "	0,50-1,50	0,50-1,50	0,60-1,50
" doppelter	1 "	—	0,140	0,30-0,40	" alte	1 "	0,70-1,00	0,50-0,80	—
Weineßig	1 "	0,30-0,50	0,30	0,15-0,60	Rehrücken oder Reule	1 Pfd.	1,80-2,00	—	—
Salatöl	1 "	1,50-2,40	1,50-2,50	1,50	Rehragout	1 "	0,70-0,80	—	—
Rohsalz	1 Pfd.	0,06-0,08	0,05-0,10	0,03-0,08	Hasenziemer oder Schlegel	1 "	—	—	—
Kümmel	1 "	0,70-1,00	0,70-1,00	1,30-2,00	Hasenragout	1 "	—	—	—
Majoran, I. Qualität	1 "	1,90-3,50	2,00-3,50	0,50-1,80					
Kelken, ungestoßen	1 "	2,50-4,00	3,00-4,70	2,20-5,00					
Pfeffer, schwarz, gestoßen	1 "	1,50-2,00	1,20-2,00	1,00-2,00					
Lafelsalz	1 "	0,40-0,70	0,50-0,70	0,40-0,60					
Zimmt, ganz	1 "	2,50-4,00	3,00-5,00	2,20-6,00					
" gestoßener	1 "	1,50-4,00	1,50-4,50	1,80-5,00					

* Die in Klammern beigefügten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Badenfleischpreis.

Nach: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Juni 1925	Mai 1925	Juni 1924	Waren	Einheit	Juni 1925	Mai 1925	Juni 1924
		M	M	M			M	M	M
X. Fische, Fischmarinaden.					Buchenholz, gespalten 1 Str. 3,150-3,165				
Karpen	1 Pfd.	1,150	1,150	1,120	Föhrenholz	1 "	3,150-3,165	3,165	3,145-3,185
Hechte	1 "	1,150	—	1,100	Bündelholz	1 Bund	0,125-0,150	0,180-0,180	0,125-0,145
Steffisch	1 "	—	—	—	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kraft.	0,140	0,140	0,140
Schellfisch	1 "	0,140-0,190	0,135-0,165	0,25-0,35	Strompreis für 1 Stunde	(25 kerz. Normallampe)	0,101	0,101	0,101
Bismarckheringe	1 Stck.	0,110-0,120	0,110-0,115	0,110-0,120	Leuchtgas	1 cbm	0,116	0,116	0,118
Mollmops	1 "	0,115-0,120	0,115-0,120	0,115	Kochgas	1 "	0,116	0,116	0,118
Salzheringe	1 "	0,095-0,115	0,103-0,115	0,106-0,112	Petroleum	1 Liter	0,130-0,138	0,130-0,138	0,128-0,136
Bratheringe	1 "	0,118-0,125	0,118-0,125	0,115	Brennspiritus	1 "	0,145	0,145	0,160
Geräucherter Lachsheringe	1 "	0,120-0,130	0,120-0,130	0,115	Zündhölzer	1 Paket	0,118-0,135	0,118-0,135	0,118-0,130
Maler Bündlinge	1 Pfd.	0,180	0,180	0,180	Kerzen	1 kg	1,120-2,108	1,120-2,108	1,120-1,160
Geräucherter Schellfisch	1 "	0,180	0,150	—					
XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.					XIII. Reinigungsmittel.				
Kartoffeln, neue	1 Pfd.	0,112-0,130	0,120-0,135	0,115-0,120	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,130-0,150	0,137-0,170	0,138-0,175
Kartoffeln, alte	1 "	0,105-0,108	0,106-0,108	0,105-0,106	Schmierseife	1 "	0,140-0,160	0,140-0,155	0,145-0,160
Krauttraut	1 "	—	0,120-0,130	—	Bleichsoda	1 "	0,115	0,115-0,130	0,115-0,132
Weißkraut	1 "	0,120	0,110-0,120	0,120-0,122	Kristallsoda	1 "	0,08-0,10	0,08-0,110	0,08-0,110
Sauertraut	1 "	0,110-0,115	0,110-0,115	0,118-0,125					
Wirsing	1 "	—	0,120-0,130	—	XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.				
Kohlrabi	1 Pfd.	0,130-1,100	0,120-0,130	0,160-0,180	Herrenschuhe, Bog calf	1 Paar	15,100-25,100	15,100-25,100	14,25-21,75
Spinat	1 Pfd.	0,105-0,115	0,103-0,110	0,120-0,130	Damenschuhe	1 "	15,150-24,100	15,100-24,100	12,50-21,50
Schwarzwurzeln	1 "	0,120	0,115-0,140	0,20-0,40	Kinderschuhe	1 "	8,150-14,100	8,150-14,100	8,00-16,100
Note Rüben	1 "	0,105-0,110	0,105-0,115	0,115-0,120	Sohlen und Flecken von	1 "	—	—	—
Gelbe Rüben	1 "	0,105-0,115	0,105-0,115	0,115-0,120	Herrenschuhen	1 "	5,85-7,100	5,85-7,120	5,40-7,00
Blumentohl	1 Stck.	0,110-1,180	0,110-2,00	0,130-2,00	Damenschuhen	1 "	4,150-6,100	4,150-6,100	4,20-5,60
Bohnen, grüne	1 Pfd.	0,130-0,180	1,100-1,120	0,140-1,120	Jungen- und Mädchen sch	1 "	3,150-4,170	3,150-4,170	3,45-4,70
Meerrettich	1 "	0,180-1,100	0,180-1,100	1,100-2,20	Kinderschuhen	1 "	3,120-4,107	3,120-4,107	3,100-3,70
Zellerte	1 Stck.	0,105-0,125	—	—					
Petersilie	1 Pfd.	—	0,110-0,130	—	XV. Kleidung.				
Kopfsalat	1 Stck.	0,103-0,115	0,105-0,140	0,103-0,115	Herrren-Anzug, Maßarbeit	1 Stck.	140-220	140-220	115-200
Reitliche	1 "	0,102-0,120	0,05-0,130	0,03-0,15	" " Konfektion	1 "	40-75	44-75	27-80
Zwiebeln	1 Pfd.	0,115-0,120	0,115-0,120	0,11-0,20	Herrren-Paletot, Maßarbeit	1 "	130-220	130-220	105-220
Äpfel, I. u. II. Qual.	1 "	0,160-1,150	0,140-1,120	0,140-1,150	" " Konfektion	1 "	48-100	48-100	45-95
Birnen, I. u. II. Qual.	1 "	—	—	0,140	Herrren-Hose, Maßarbeit	1 "	35-75	35-75	35-65
Bläuben	1 "	0,30-0,70	—	0,140	" " Konfektion	1 "	12-28	12-28	12,50-16,150
Kirschen, rote	1 "	0,20-0,190	0,170-1,150	0,130-0,150	Jungen-Anzug, Maßarbeit	1 "	100	100	100
Orangen	1 "	0,140-0,180	0,135-0,180	0,145-0,180	" " Konfektion	1 "	24-50	24-50	20-35
Limonen	1 Stck.	0,105-0,112	0,105-0,112	0,105-0,110					
Walnüsse	1 Pfd.	0,140-0,160	0,150-0,165	—	XVI. Hüte, Schirme.				
Äpfel, geb. od. getrockn.	1 "	0,150-0,190	0,150-1,120	0,160-1,125	Herrrenhut (Tuchfilz)	1 Stck.	1,100-8,100	1,100-8,100	1,175-8,00
Birnen, " " "	1 "	0,125-0,160	0,120-0,160	1,180	" (Wollfilz)	1 "	3,150-12,100	3,150-12,100	3,160-14,00
Zwetschgen, " " "	1 "	0,140-0,160	0,140-0,160	0,130-0,145	" (Haarfilz)	1 "	6,100-20,100	6,100-20,100	6,100-24,00
Bläuben, " " "	1 "	0,145-0,155	0,145-0,160	0,130-0,140	Herrrenschirm (Baumwolle)	1 "	4,25-9,100	4,25-9,100	5,00-9,100
Kirschoß, " " "	1 "	0,20-0,180	0,125-1,120	0,140-0,180	" (Halbseide)	1 "	7,150-25,100	7,150-25,100	8,160-25,100
Reispilze	1 "	—	—	0,120-0,160					
Eierschwämme	1 "	—	—	—	XVII. Wäsche.				
XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.					Herrrenhemd, weiß	1 Stck.	3,100-15,100	3,100-15,100	3,130-15,00
Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)					" Halbwolle	1 "	3,150-14,100	3,150-14,100	3,150-7,150
Steinkohlen, Sächs. Würfel	1 Str.	2,130-2,165	2,145	2,180-3,00	" Baumwolle	1 "	2,170-12,100	2,170-12,100	2,170-12,100
" " Knörpel	1 "	2,145-2,185	2,145	2,180-3,00	Herrren-Unterhose, Halbw.	1 "	2,195-12,100	2,195-12,100	3,00-8,00
Deutscher Anthrazit	1 "	—	—	—	" Baumwolle	1 "	2,160-8,100	2,160-8,100	2,150-9,00
Würfel und Nuß II	1 "	3,175-4,20	3,175	3,190-4,15	Damenhemd, weiß	1 "	1,150-6,100	1,150-6,100	2,00-6,50
Braunkohlen, Bruch Ofweg	1 "	—	—	—	Kinderhemd	1 "	1,100-2,100	1,100-2,100	1,120-2,60
" Brüger Ganzw.	1 "	—	—	—	Herrrenhosen, Ganzwolle	1 Paar	1,190-6,180	1,190-6,180	1,180-5,00
Mährer Steinkohlenbrickett	1 "	—	—	—	" Baumwolle	1 "	0,45-3,150	0,45-3,150	0,180-2,150
Deutsche Braunkohlenbrickett	1 "	1,175-2,110	1,180	2,100-2,120	Damenstrümpfe, Ganzwolle	1 "	3,140-9,100	3,140-9,100	2,180-6,150
Mährer Kohls-Stücke	1 "	2,160-2,175	2,175	3,145-3,185	" Baumwolle	1 "	0,185-5,100	0,185-5,100	0,185-2,00
Gewerkschafts, großstückig	1 "	—	—	—	Herrren-Stehtragen	1 Stck.	0,185-1,125	0,185-1,125	0,145-0,180
" " kleinstückig	1 "	—	—	—	Herrren-Vorhemd (Chemif.)	1 "	0,180-1,160	0,180-1,160	0,180-1,120
					Manschetten	1 Paar	0,170-1,185	0,170-1,185	0,190-1,185
					Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,120-1,180	0,120-1,180	0,125-0,180
					Handtuch	1 "	0,170-4,150	0,170-4,150	0,180-3,20
					Handschuhe	1 Paar	0,180-6,180	0,180-6,180	0,180-4,50

Hauptergebnisse der Wohnungszählung vom 16. April 1925.

Tabelle I.

Vortrag	Innenstadt			Außenstadt			Einzellieg. Vororte			Gesamtstadt
	Seebald	Lorenz	zusammen	Seebald	Lorenz	zusammen	Seebald	Lorenz	zusammen	
Hauptgebäude und zwar:										
Wohnhäuser	1689	1521	3210	3714	6999	10713	1471	2443	3914	17837
öffentliche Verwaltungsgebäude und öffentlichen Zwecken dienende Gebäude und Anstalten	80	89	169	118	224	342	38	71	109	620
Geschäfts- und Kontorgebäude	64	165	229	52	147	199	10	21	31	459
Hotels, Theater, Konzertsäle, Vereinshäuser	6	21	27	7	24	31	4	1	5	63
Fabrik-, Betriebs- und Werkstattgebäude	26	24	50	100	208	308	25	47	72	430
Lagerhäuser, Unterstandshallen und ähnliche sonstigen Zwecken dienende Gebäude	28	51	79	45	142	187	11	22	33	299
sonstigen Zwecken dienende Gebäude	17	37	54	30	65	95	18	39	57	206
Insgesamt:	1910	1908	3818	4066	7809	11875	1577	2644	4221	19914
Nebengebäude										
darunter Wohnhinterhäuser	323	316	639	1577	3504	5081	635	1025	1660	7380
Wohnungen										
befetzte	6615	5276	11891	23107	50596	73703	2484	7045	9529	95123
leerstehende	11	5	16	43	99	142	5	57	62	220
Insgesamt:	6626	5281	11907	23150	50695	73845	2489	7102	9591	95343
Wohnungen mit Gewerberäumen	1158	1161	2319	2194	4793	6987	325	502	827	10133
Wohnungen, von welchen Teile an eine zweite Haushaltung abgetreten sind										
ohne Zimmermieter od. Schlafgänger gleichzeitig mit Zimmermieter od. Schlafgänger gleichzeitig in welchen nur Zimmermieter oder Schlafgänger untergebracht sind	748	491	1239	3075	6542	9617	297	631	928	11784
in welchen nur Zimmermieter oder Schlafgänger untergebracht sind	89	107	196	331	596	927	11	24	35	1158
Wohnungen, welche nach 1918 entstanden sind:										
Infolge Zerlegung einer größeren Wohnung in mehrere kleinere	39	39	78	226	268	494	28	34	62	634
infolge Ausbau von Räumen, die vorher nicht als Wohnräume gedient haben	98	95	193	235	646	881	33	83	116	1190
infolge Neubau des ganzen Gebäudes	—	18	18	284	1012	1296	582	1519	2101	3415
Wohnungen im										
Kellergehoß	9	2	11	58	63	121	5	—	5	137
Erdgeschoß	789	619	1408	5189	10268	15457	1655	3279	4934	21799
I. Stock	2087	1716	3803	6205	13229	19434	606	2156	2762	25999
II. "	2002	1614	3616	5424	11941	17365	165	1270	1435	22416
III. "	1442	1045	2487	4185	9583	13768	44	353	397	16652
IV. "	290	278	568	2084	5603	7687	14	44	58	8313
V. " und höherer Stock	7	7	14	5	8	13	—	—	—	27
Wohnungen im										
Vorderhaus	5903	4824	10727	21108	45691	66799	2361	6654	9015	86541
Hinterhaus	583	401	984	1849	4537	6386	110	354	464	7834
Seitenflügel	140	56	196	193	467	660	18	94	112	968
Wohnungen, in welchen untergebracht sind:										
1 Haushaltung	5779	4683	10462	19704	43464	63168	2176	6390	8566	82196
2 Haushaltungen	812	584	1396	3279	6887	10166	307	640	947	12509
3 "	23	9	32	123	239	362	1	15	16	410
4 "	1	—	1	1	6	7	—	—	—	8
Wohnungen und zwar:										
Mietwohnungen	5526	4158	9684	20642	46165	66807	1643	5808	7446	83937
Eigentümerwohnungen	953	921	1874	2069	3658	5727	768	1035	1803	9404
Hausmeister- (Hausverwalter-) Wohnungen	60	74	134	170	261	431	17	37	54	619
Dienst- und Freiwohnungen	87	128	215	269	611	880	61	227	288	1383
Wohnungen mit										
Badeeinrichtung	599	784	1383	5572	9097	14669	688	1184	1872	17924
Wasserlosett	571	1128	1699	7733	19726	27459	107	2814	2921	32079
Wohnungen mit Küche in alleiniger Benützung des Hauptmieters	5664	4563	10227	20493	44690	65188	2245	6481	8726	84141
in gemeinschaftlicher Benützung mit einem Untermieter	451	328	779	2155	4753	6908	179	418	597	8284
in alleiniger Benützung des Untermieters	27	23	50	77	152	229	7	10	17	296
in leerstehenden Wohnungen	11	5	16	43	99	142	5	57	62	220
Insgesamt:	6153	4919	11072	22773	49694	72467	2436	6966	9402	92941
Wohnungen ohne Küche	473	362	835	377	1001	1378	53	136	189	2402